



Steckbrief – Statistische Aktivität und veröffentlichte Ergebnisse

Betriebszählung (bis 2008)

Beschreibung

Die Betriebszählung (BZ) ist eine gesamtschweizerische Befragung aller Betriebe und Unternehmen des zweiten und dritten Sektors. Ihre Zielsetzung besteht in der vollständigen Erfassung aller wirtschaftlichen Produktionseinheiten unter ökonomischen, sozialen und räumlichen Gesichtspunkten. Die BZ aktualisiert das Betriebs- und Unternehmensregister (BUR) und dient als Referenz für eine Reihe von Statistiken. Die BZ wurde letzmals 2008 durchgeführt und durch die STATENT ersetzt.

Verfügbar seit:

Die erste Zählung fand 1905 statt. Gemäss NOGA 2008 harmonisierte Daten sind verfügbar für die Jahre 2001, 2005 und 2008.

Erfasste Merkmale:

- Standort (Adresse)
- Wirtschaftliche Tätigkeit (NOGA 2008)
- Anzahl Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad, Geschlecht und Nationalität

Methodik

Die BZ ist eine Vollerhebung. Erhoben werden deren Daten über:

- Papierfragebogen
- Online-Fragebogen (eSurvey)
- Profiling (separate Befragung von grossen Verwaltungseinheiten und Unternehmen)

Die Teilnahme an der Erhebung ist obligatorisch.

Regionalisierungsgrad:

- Gemeinden
- Hektaren für geokodierte Daten

Periodizität:

3x pro Jahrzehnt (das heisst, in den Jahren, die mit 1, 5 und 8 enden). Letzmals im Jahr 2008.

Referenzperiode:

Letzter Arbeitstag im September. Die BZ 2008 bezieht sich auf den Stichtag 30. September 2008.

Revisionspolitik

Die BZ wurde letzmals 2008 durchgeführt und durch die STATENT ersetzt. Die BZ wird daher nicht revidiert.

Gesetzliche Grundlagen

Bundesstatistikverordnung vom 30. April 2025 (SR 431.011)

Organisation

Bundesamt für Statistik (BFS)
Sektion Wirtschaftsstruktur und -analysen (WSA)
Information: +41 58 463 62 66
statent@bfs.admin.ch
